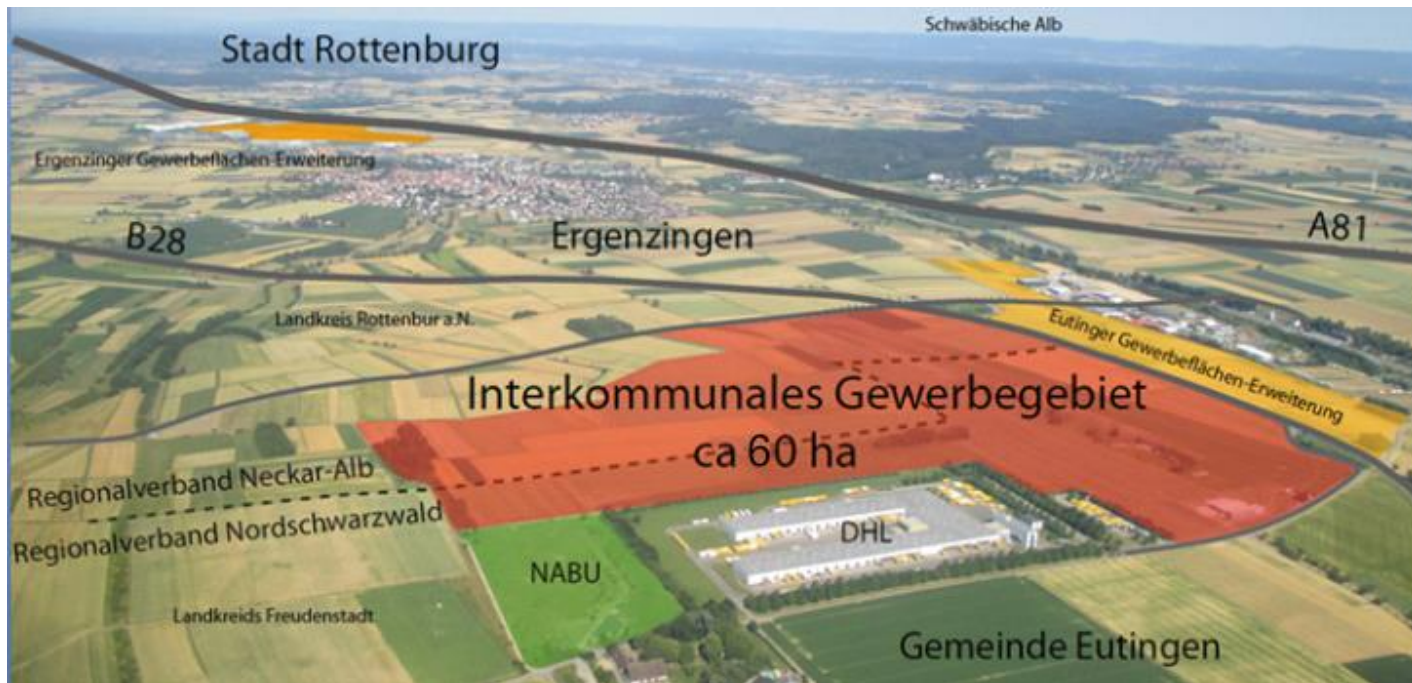


Die Zukunft  
mitgestalten!



## UNI Mitglieder-Befragung

zum interkommunalen Gewerbegebiet „Rottenburg/Eutingen“



Die Zukunft  
mitgestalten!



# Fragebogen



## Fragen

Bitte eine Antwort ankreuzen

1. Ich rechne in den nächsten Jahren mit einem weiterhin hohen Bedarf an neuen Gewerbeflächen
  - a) für produzierendes Gewerbe  Ja  Nein  Weiß nicht
  - b) für Lager und Logistik  Ja  Nein  Weiß nicht
2. Für meinen eigenen Betrieb benötige ich in den nächsten Jahren voraussichtlich deutlich mehr Fläche  Ja  Nein  Weiß nicht
3. Künftiger Flächenbedarf sollte zunächst durch die Nutzung/ Erweiterung bestehender Gewerbegebiete gedeckt werden  Ja  Nein  Weiß nicht

*Die Zukunft  
mitgestalten!*



## Beteiligung an der Umfrage

**UNI Mitglieder gesamt:**

**32**

**Beteiligung an der Umfrage:**

**32**



**Anteil:**

**100 %**



Die Zukunft mitgestalten!



# Anonymisierte Erfassung der Ergebnisse

Frage	Unternehmen																																
	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	
1a	n	n	w	n	w	n	n	n	j	j	j	n	n	w	n	n	j	n	w	n	n	j	j	j	j	j	n	j		j	n	j	
1b	j	j	w	n	j	n	j	j	j	j	n	j	w	n	n	j	n	w	n	n	n	j	j		j	n		j	j	j	j		
2	n	w	n	n	n	n	n	n	n	j	n	n	n	n	n	j	n	n	n	n	n	n	n	n	n	j	n	n	n	j	n	w	n
3	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	w	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	w	w	j	j	j	j	j	j	
4a	j	n	j	w	w	j	j	w	j	j	n	j	w	j	w	w	j	j	w	j	j	j	j	n	w	j	j	j	n	n	j	n	
4b	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	n	j	j	j	w	n	w	j	j	j	j	j	j	j	j	
4c	w	j	j	j	j	j	j	w	n	j	j	j	j	j	j	j	j	n	j	j	j	w	n	w	j	j	j	j	j	j	j	j	
5	n	n	n	n	n	w	n	n	n	n	j	n	j	n	n	n	n	w	w	w	w	j	j	w	n	w	n	j	w	n	n	w	
6a	n	n	n	n	w	n	n	n	n	n	n	n	n	n	n	n	j	n	j	n	n	n	j	w	w	w	n	n	j	n	n	w	
6b	n	n	n	n	w	j	j	n	j	n	j	j	w	n	w	w	n	j	n	n	n	n	n	w	n	n	n	n		n	n		
7a	j	j	j	j	n	j	j	j	j	j	w	j	j			j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	
7b	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	
8a	j	n	j	j	j	j	j	w	j	j	j	j	j	j	j	j	n	j	j	j	j	j	n	w	j	j	j	n	n	j	j		
8b	w	n	j	j	j	j	n	n	j	j	j	j	j	j	j	w	j	j	j	j	j	n	w	j	j	j	j	j	n	j	j		
9	j	j	j	w	j	j	j	w	j	j	w	j	w	j	j	j	w	j	j	j	j	j	j	w	j	j	j	j	j	j	j	j	
10	w	j	j	w	j	j	j	w	j	w	j	j	w	j	j	j	w	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	j	w	
6a Text															t1		t2		t3				t4					t5		t6			
6b Text					t1	t2		t3		t4	t5						t6																
11 Text	t1		t2		t3				t4		t5		t6	t7				t8		t9		t10	t11		t12								

Die Zukunft  
mitgestalten!

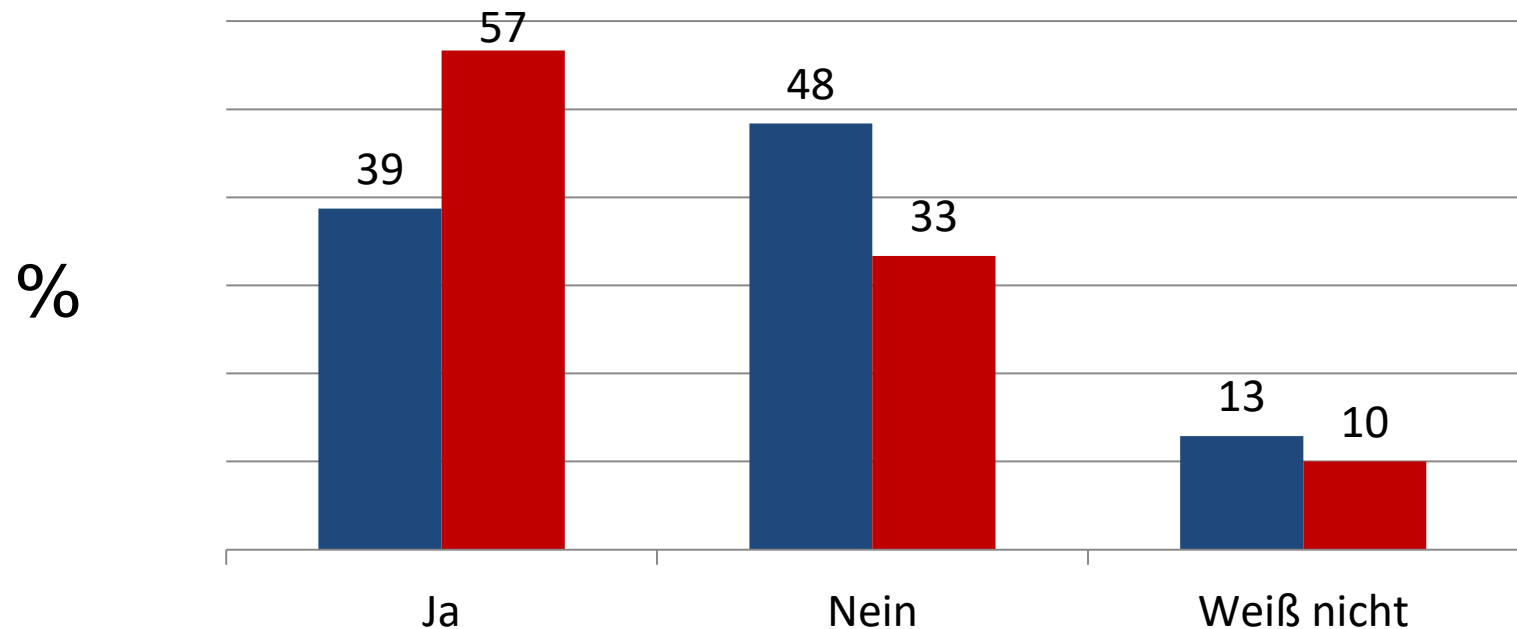


## Frage 1

1. Ich rechne in den nächsten Jahren mit einem weiterhin hohen Bedarf an neuen Gewerbeflächen ...

a) für produzierendes Gewerbe ■

b) für Lager und Logistik ■

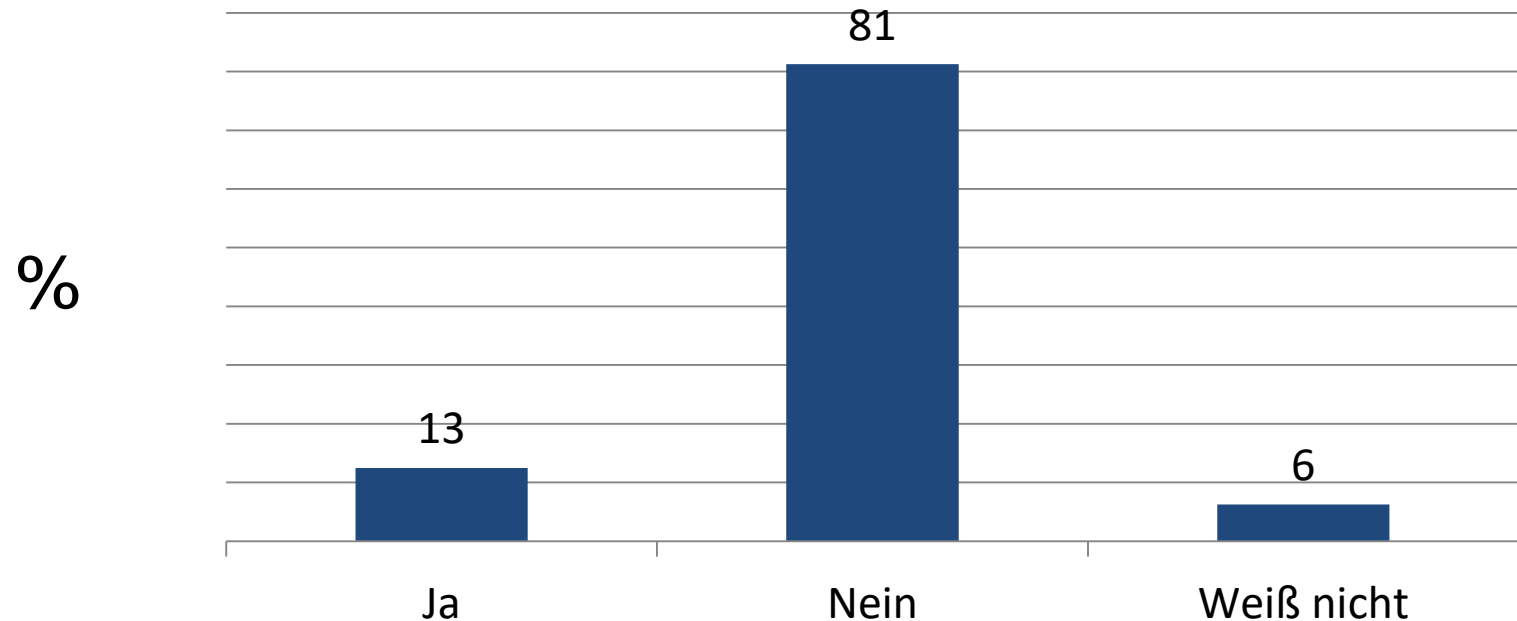


Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 2

2. Für meinen eigenen Betrieb benötige ich in den nächsten Jahren voraussichtlich deutlich mehr Fläche



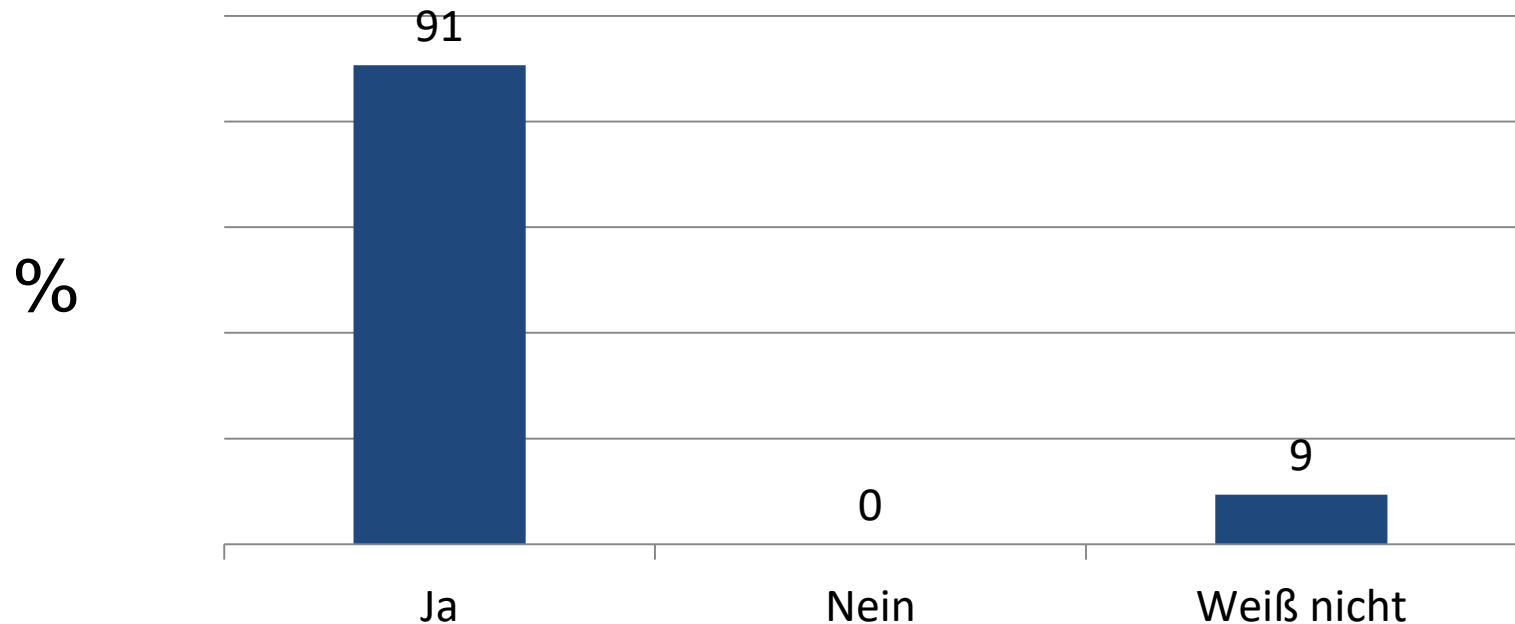


Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 3

3. Künftiger Flächenbedarf sollte zunächst durch die Nutzung/  
Erweiterung bestehender Gewerbegebiete gedeckt werden



Die Zukunft mitgestalten!



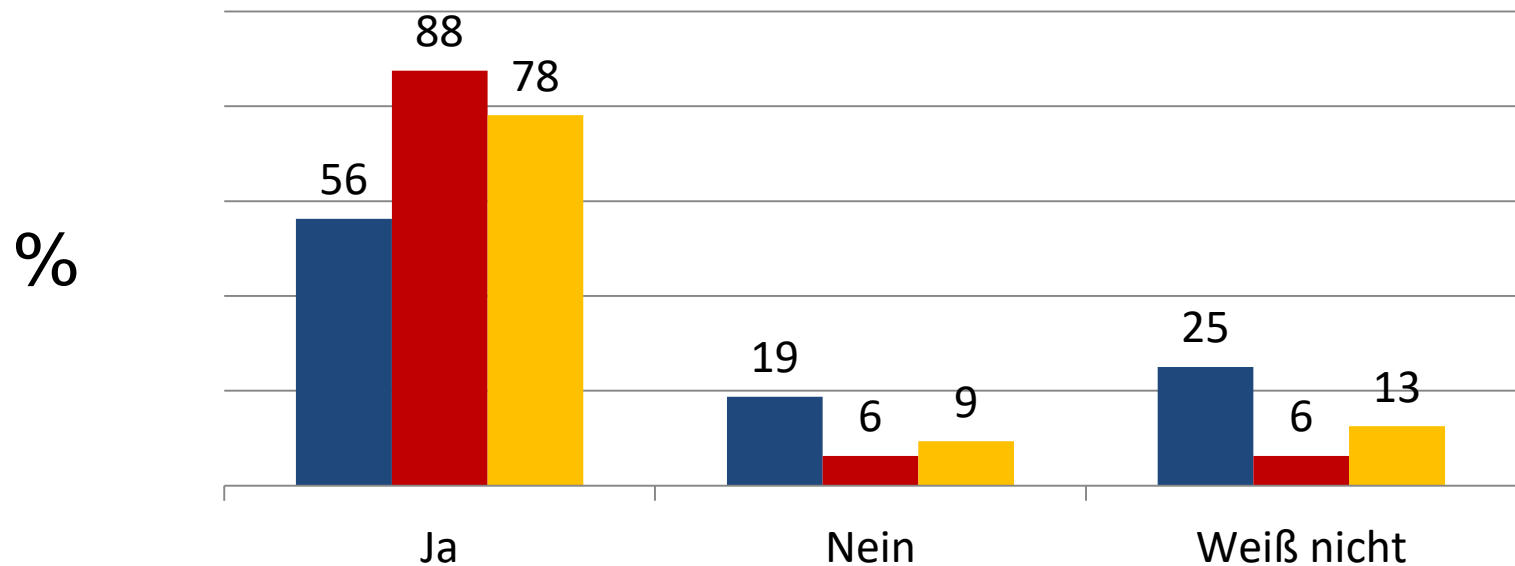
## Frage 4

4. Von einem interkommunalen Gewerbegebiet dieser Größe...

a) wird vor allem Rottenburg profitieren (2/3 Flächenanteil) ■

b) wird erheblicher Zusatzverkehr ausgehen ■

c) wird auch die Ortsdurchfahrt Eutingen stark betroffen sein ■



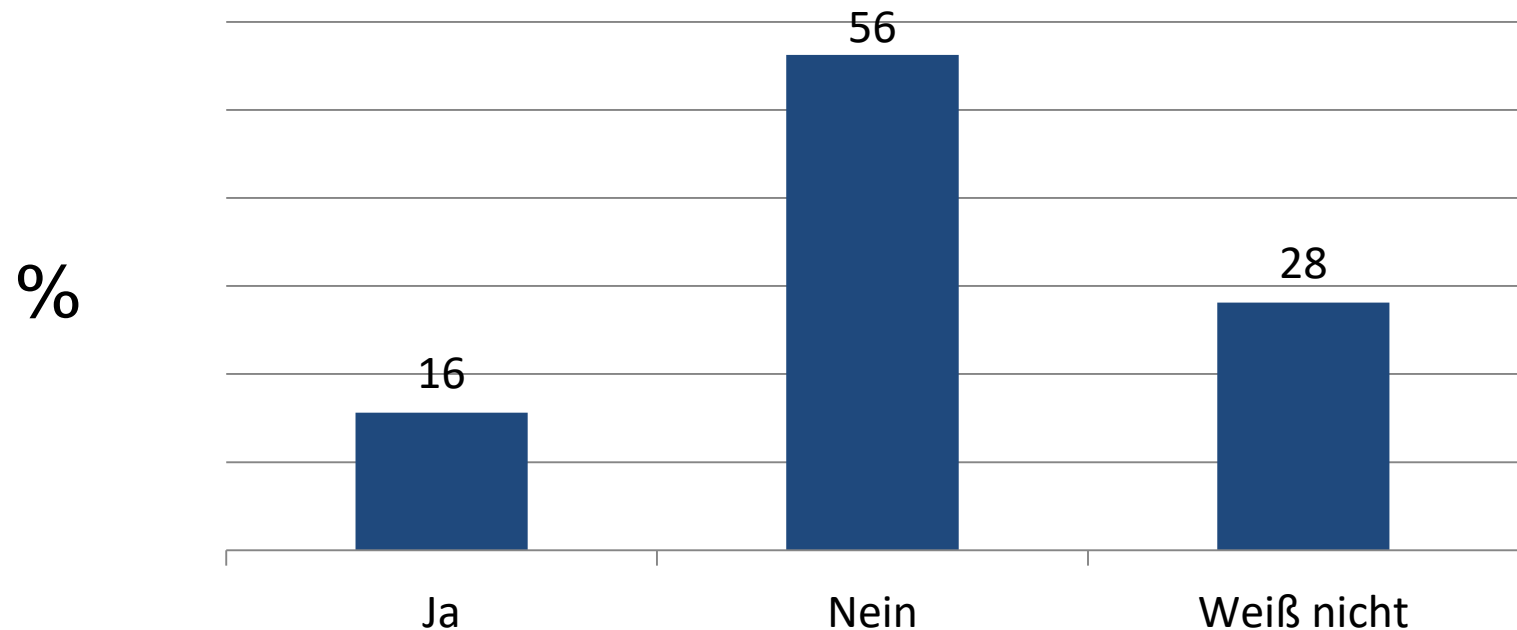


Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 5

5. Die Ansiedlung von Transport- und Logistikunternehmen auf Rottenburger Flächen wird Eutingen verhindern können



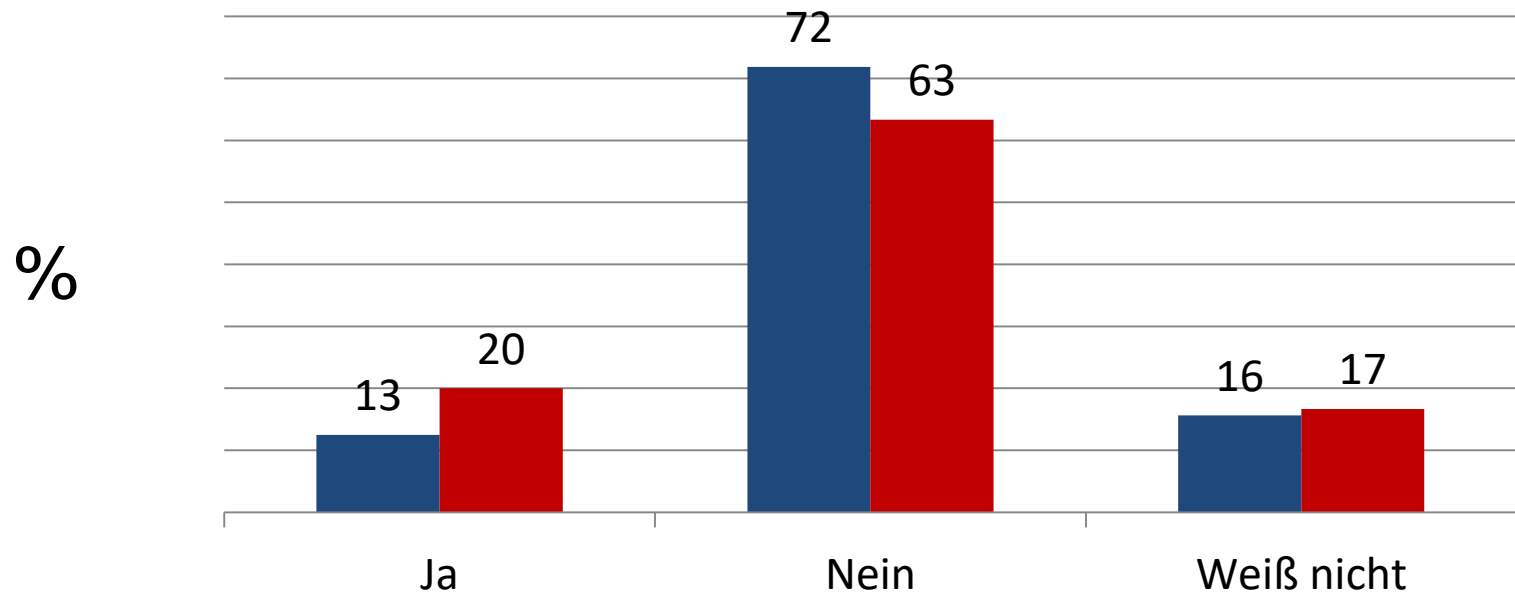
Die Zukunft mitgestalten!



## Frage 6

6. Durch ein interkommunales Gewerbegebiet dieser Größe (ca. 60 ha, davon 2/3 Rottenburg und 1/3 Eutingen) sehe ich ...

- a) für meinen Betrieb einen konkreten Nutzen ■
- b) für meinen Betrieb einen konkreten Nachteil ■



Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 6

6. Wenn ja, welchen ...

a) Nutzen	b) Nachteil
1. Antwort: „nein“; Bemerkung: evtl. Wertezuwachs der Immobilie	1. Abwanderung von Mitarbeitern zu den neuen Firmen auf dem Flugfeld
2. Liefer- und Wettbewerbsbeziehungen verbessern sich extrem	2. Parksituation von LKW
3. Belieferung von Kantinen o.ä.	3. Hummelberg wird vernachlässigt
4. Zusammenarbeit	4. Mehr Verkehr, LKWs die rumstehen
5. Flächennutzung / Wohnraumbedarf	5. Verschärfung des Verkehrs und Parkplatzsituation der LKWs
6. Antwort: „weiß nicht“ und „ja“: Evtl. Herstellung von Industrieneubauten	6. Lärm, Verkehrsaufkommen, Umweltschäden

Die Zukunft mitgestalten!

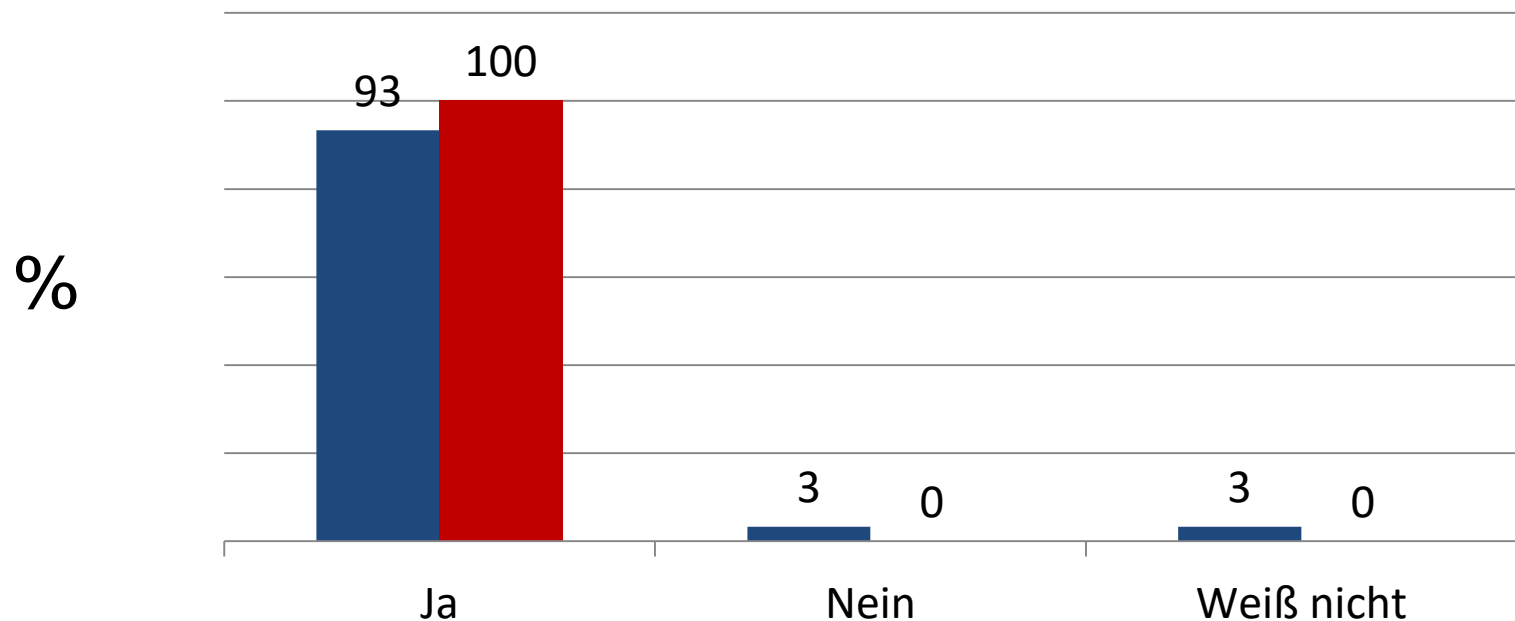


## Frage 7

7. Bei Projekten dieser Dimension sind heute mehr denn je ...

a) die Aspekte der Umwelt- und Naturverträglichkeit zu berücksichtigen ■

b) die Bürger frühzeitig am Entscheidungsprozess zu beteiligen ■



Die Zukunft  
mitgestalten!

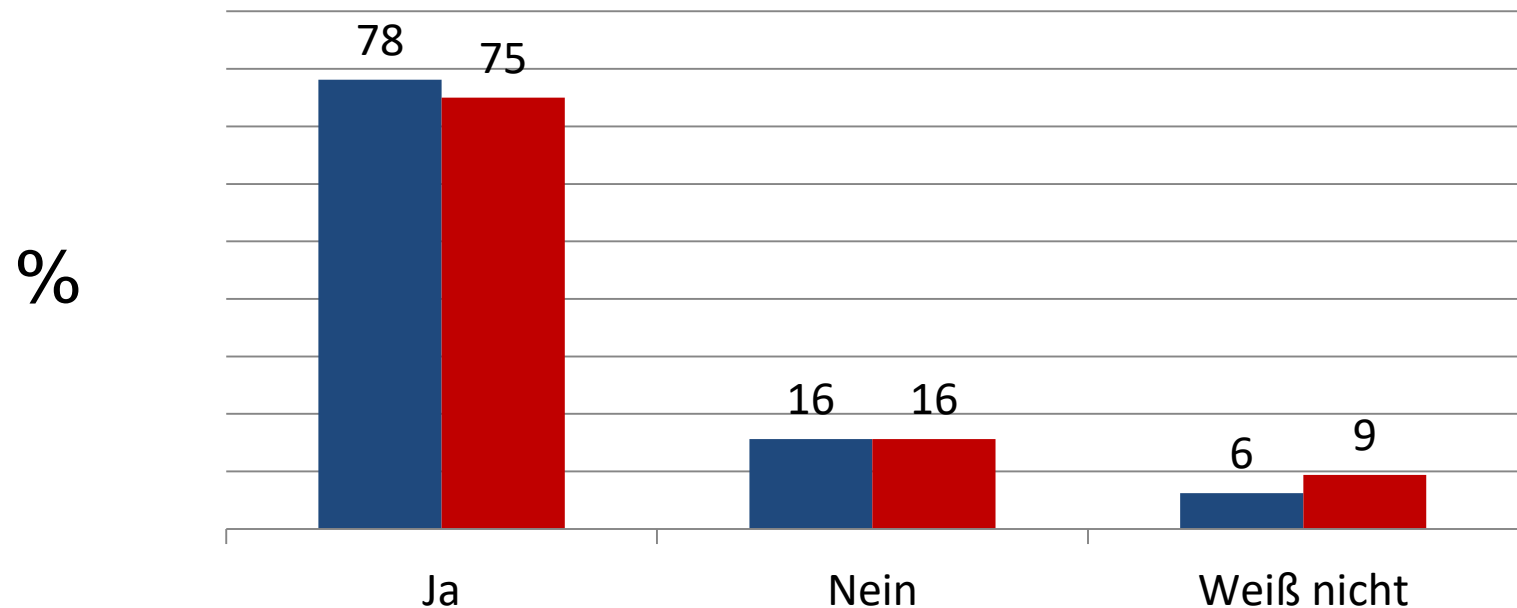


## Frage 8

8. Vor weiteren Schritten bei diesem Großprojekt sollte zunächst ...

a) grundsätzlich geklärt werden, wohin sich Eutingen  
künftig entwickeln will (Gewerbestandort oder Wohnort) ■

b) eine Umgehungsstraße für Eutingen gebaut werden ■

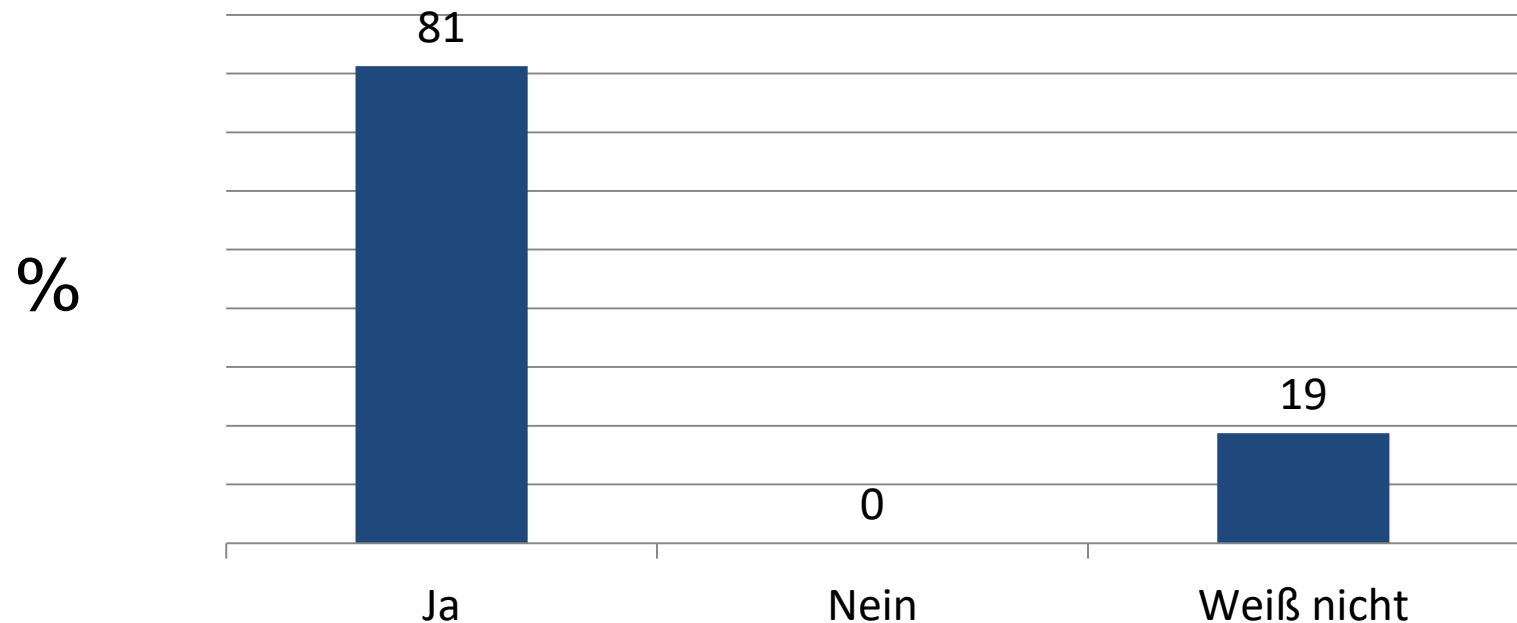


Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 9

9. Eine Sperrung der Ortsdurchfahrt Eutingen für LKWs ist (ohne Umgehungsstraße) mangels Alternativen unrealistisch

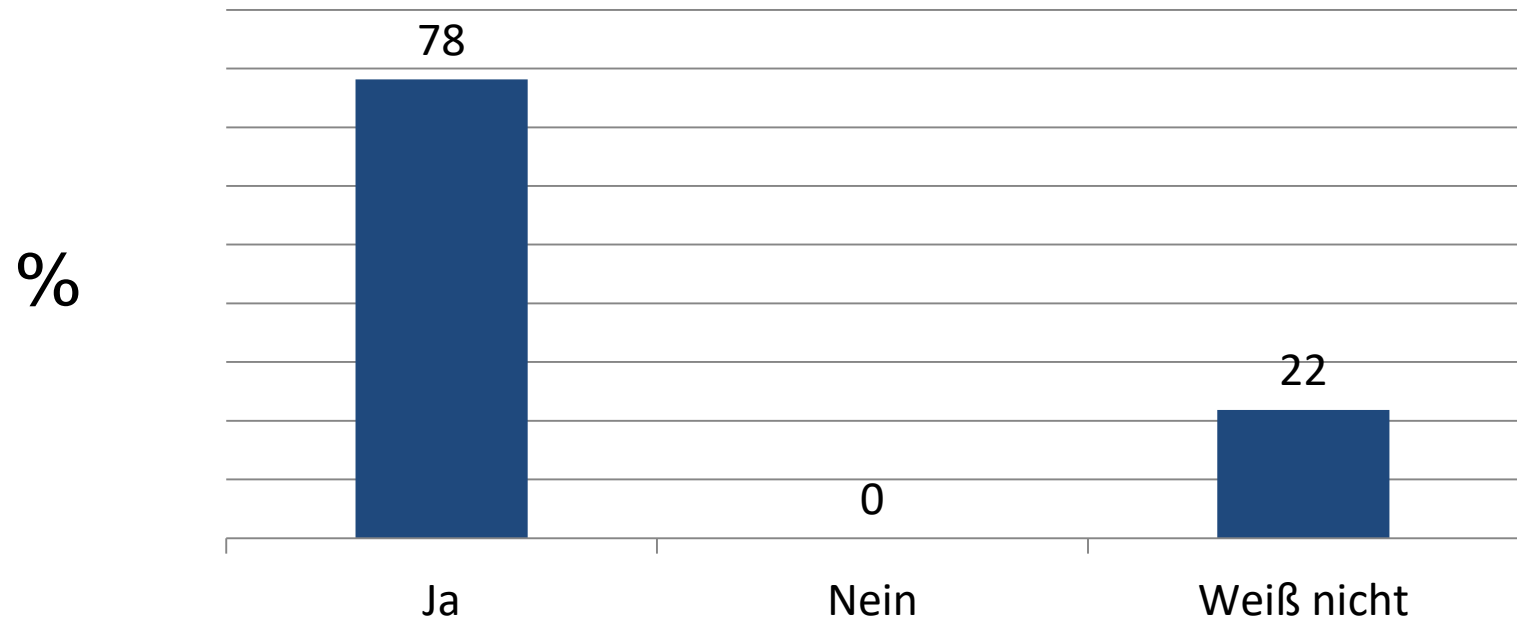


Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 10

10. Die Einbeziehung bereits ansässiger Unternehmen in den Entscheidungsprozess zu diesem Großprojekt würde ich begrüßen





Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 11

### 11. Weitere Bemerkungen zum Thema:

Unternehmer 1: Grundsätzlich sollten m.E. zunächst bestehende Gewerbegebiete bebaut und erweitert werden. Eine Zerstückelung der Landschaft – zumal an dieser exponierten Lage – zerstört das Landschaftsbild und mindert die Wohn- und Lebensqualität

Unternehmer 2: Ich hoffe sehr, dass diese schöne Grünfläche als solche erhalten bleibt und ich wünsche mir nicht noch mehr Industrie!

Unternehmer 3: > Keine weiteren Logistiker und Verteilerzentren.  
> Ansiedlung von Firmen mit höher qualifizierten Arbeitskräften.  
> Das Verhältnis der verbauten Flächen muss sich auch in der Anzahl der Beschäftigten wiederfinden (5.000 m<sup>2</sup> Hallen mit 5-15 Beschäftigten kann nicht das Ziel sein).

Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 11

### 11. Weitere Bemerkungen zum Thema:

Unternehmer 3 (Fortsetzung): > Die Gewerbesteuern müssen in der Gemeinde verbleiben.

> Bei Errichtung neuer Gebäude (Hallen und Fabrikanlagen) müssen von den Firmen Gewährleistungsabsicherungen (über eine deutsche Bank bzw. dt. Versicherung) erbracht werden. Grund: einen Rückbau von den Objekten bzw. Ruinen können sich die Gemeinden nicht leisten. Die Gemeinden wären für deren Entsorgung zuständig, sofern sie nicht weiter veräußert werden können.

Unternehmer 4: Thema „Verkehr“ betrifft auch die Ortschaft Bildechingen

> Kontakt herstellen, Interessen austauschen, gemeinsam aktiv sein.

Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 11

### 11. Weitere Bemerkungen zum Thema:

Unternehmer 5: Wenn überhaupt: es müssten nur qualifizierte Betriebe angesiedelt werden, Hauptsitz + Steuer nur in Eutingen, keine Logistiker. Wir haben in Eutingen: unzumutbarer Verkehr und Parksituationen.

Unternehmer 6: Ein Gewerbegebiet, das zu 2/3 zu Rottenburg gehört, sollte auch näher bei Rottenburg sein.

Unternehmer 7: Eine Erweiterung für Rottenburg würde ich in Ergenzingen sehen!

Unternehmer 8: Mir ist es wichtig, dass die UNI sich neutral gegenüber der Gemeinde verhält und nicht als Gegner auftritt.

Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 11

### 11. Weitere Bemerkungen zum Thema:

Unternehmer 9: Die Wirtschaftsentwicklung nach dem Corona-Lockdown wird eine Herausforderung werden. In welchem Maß Gewerbegebiete noch benötigt werden, bleibt abzuwarten.

Unternehmer 10: > Grundsätzlich betrachte ich es als wichtig, dass auch Eutingen Gewerbeflächen in moderatem Stil zur Verfügung hat.

> Reine Logistikunternehmen sollten unmittelbar an der Autobahn angesiedelt werden, sodaß Ortsdurchfahrten grundsätzlich minimiert werden.

> Ich halte weiterhin, unabhängig von einem Gewerbegebiet in Eutingen, ein Ortsumfahrung von Eutingen für dringend nötig (wie alle anderen Orte, wo eine Bundesstraße durchfließt).

Die Zukunft  
mitgestalten!



## Frage 11

### 11. Weitere Bemerkungen zum Thema:

Unternehmer 10 (Fortsetzung):

>> *Handschriftliche Ergänzungen bei folgenden Fragen:*

*Frage 3 (zunächst bestehende Gewerbegebiete nutzen):*

„Ja ... aber wir haben da ja keine Flächen mehr“

*Frage 4b (erheblicher Zusatzverkehr):*

„Weiß nicht ... je nach angesiedelter Firma“

*Frage 4c (auch Eutingen stark betroffen):*

„betroffen > ja“; stark betroffen > weiß nicht“

Unternehmer 11: > Der Verkehr durch Weitingen, von Haigerloch her, wird – so glaube ich – genauso zunehmen, wie durch Eutingen.

> Kommunikation: Bürger und Entscheider sollten mehr kommunizieren.

*Die Zukunft  
mitgestalten!*



## Frage 11

### 11. Weitere Bemerkungen zum Thema:

Unternehmer 12: Parkverhältnisse, wie derzeit rund um den Hummelberg, sollten in Zukunft vermieden werden.